

Was heißt Mitarbeit im FBW?

8er-Familienseminare:

Bei den Familienseminaren der achten Jahrgangsstufe arbeiten Eltern, Lehrer/-in und Schüler/-innen einer achten Klasse während eines Wochenendes an Inhalten, die Eltern- und Schülerschaft der Klasse betreffen - begleitet von einem Mitarbeiter/-innenteam des FBW. Themen sind beispielsweise: Pubertät, soziale Kompetenz, Umgang mit Beziehungen sowie spezielle die Klasse betreffende Fragen.

Die Arbeit findet in altersgemischten und altersgleichen Gruppen statt, d. h. Eltern arbeiten mit Schüler/-innen zusammen oder Schüler/-innen mit Schüler/-innen und Eltern mit Eltern.

Unter Leitung des / der Fachreferenten/-in und dem / der Tagungsleiter/-in ist es Aufgabe der pädagogischen Mitarbeiter/-innen, Gruppenarbeiten zu moderieren, Gruppen zu begleiten oder Großgruppengespräche mit Impulsen zu beleben.

Tage der Orientierung:

Bei den „Tagen der Orientierung“ handelt es sich um eine viertägige Maßnahme der sozialen / religiösen Bildung von Jugendlichen der 9. Klassen, bei der Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Dialog Wege eines besseren Miteinanders suchen, um so auch in der politischen Gestaltung unserer Gesellschaft Regeln des Zusammenlebens zu finden, zu erfahren und zu probieren. Das heißt, es findet person- und prozessorientiertes Arbeiten zu einem von der Klasse gewählten Thema (Klassengemeinschaft, Liebe und Sexualität usw.) statt.

Eure Aufgaben wären: Kreatives Erarbeiten von Seminarinhalten im Team, Entwickeln eigener Methoden, Moderation in der Klasse und in Kleingruppen, Anleiten von Spielen und Kooperationsaufgaben.

Jugendseminare (SV / Pat/-innen):

Die Seminare der politischen Jugendbildung haben vor allem das Ziel, jungen Menschen demokratische Werte und Grundregeln näher zu bringen, damit sie aktiv an der Gestaltung der Gesellschaft teilnehmen können. Dazu gehören neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten auch die Anregung zu kritischer Reflexion gesellschaftlicher Verhältnisse und die Motivierung zu politischem Handeln. Durch Schülervertretungs- sowie Pat/-innenseminare werden gewählte Vertreter/-innen oder ehrenamtlich Engagierte durch Angebote der politischen Jugendbildung unterstützt.

Folgende Inhalte sind jeweils (je nach Bedarf) Bestandteil der Seminare: Aufgaben, Rechte und Pflichten; Handwerkszeug für die Praxis (Verhandlungsgeschick, Öffentlichkeitsarbeit, Rhetorik, Konflikte, Kommunikation, etc.); Motivation für das Engagement; Planung von Projekten und Aktionen.

Die Aufgabe des Teams ist die Erarbeitung und Moderation der auf die jeweilige Gruppe zugeschnittenen Einheiten.

Europäische Jugendwochen:

Bei den Europäischen Jugendwochen handelt es sich um eine zweiwöchige internationale Jugendbegegnung, an der junge Menschen zwischen 16 und 19 Jahren aus bis zu 15 europäischen Ländern teilnehmen. Diese Begegnung dient zum einen dem gegenseitigen Kennenlernen, dem besseren Verstehen der anderen Kulturen und dem Knüpfen von Freundschaften über die Nationengrenzen hinweg. Zum anderen wird auch inhaltlich gearbeitet und u. a. folgende Themen behandelt: Demokratie, Europa und EU, Menschenrechte und Werte.

Das Team ist für die Aufsicht, das Programm und die Moderation zuständig. Englischkenntnisse sind hier von Vorteil.

Sommerfreizeit:

Bei der Sommerfreizeit fahren ca. 25 Kinder aus der 5. und 6. Jahrgangsstufe in den Sommerferien gemeinsam für eine Woche in ein Jugendhaus. Dabei können klassenübergreifend Freundschaften geknüpft und bei unterschiedlichsten Aktivitäten die Gemeinschaft gefördert werden.

Das Team aus ca. 6 Mitarbeiter/-innen ist für die Aufsicht, die kreative Planung und die gesamte Durchführung der Freizeit verantwortlich.

FEE-Seminare:

2022 startete das FBW in Kooperation mit der Deutschen Franziskanerprovinz den Freiwilligendienst FEE – Franziskanisch Europäische Erfahrung. Die Freiwilligen werden mit der Chance ein franziskanisches Hilfsprojekt in Europa richtig kennenzulernen in europäische Einsatzstellen geschickt und erhalten die Möglichkeit, ein Jahr lang in eine neue landesspezifische Kultur einzutauchen.

Zur intensiven Vorbereitung und guten Begleitung bietet das FBW jedes Jahr sechs Seminareinheiten für die Freiwilligen an. Ein Kennenlernwochenende, ein Länderseminar, ein Politisches Seminar und das Entsendeseminar liegen vor der Aussendung. Während des Freiwilligendienstes organisieren wir ein Begleitseminar im europäischen Ausland zur Reflexion des bisher Erlebten und ein Rückkehrer*innen-Seminar nach dem Freiwilligenjahr.

Die Seminare haben unterschiedliche Schwerpunkte. Sie sollen die Freiwilligen länderspezifisch, kulturell sowie soziopolitisch auf die ehrenamtliche Arbeit in einem sozialen und / oder politischen Hilfsprojekt vorbereiten. Dabei werden die Offenheit und lebendige Auseinandersetzung mit den Franziskanischen Werten: sozial, interkulturell, Frieden stiftend angestrebt und der Transfer ins Heute gefördert.

Lieber Abi-Jahrgang 2022,

jedes Jahr suchen wir neue Teamerinnen und Teamer für die Seminararbeit im FBW.

Wir möchten dich einladen zu überlegen, ob die Teamarbeit etwas für dich sein könnte. Dazu haben wir dir in diesem Flyer einige Informationen über die Arbeit als Teamer/-in im FBW zusammengestellt.

Vielleicht bist oder warst du ja schon in deiner Gemeinde, in Vereinen, bei Ferienfreizeiten oder in der Schule aktiv, warst Pat/-in, hast im FBW als Geschwisterbetreuer/-in oder in der THS gearbeitet oder hast einfach Spaß an der Arbeit mit Gruppen!

Nach der Bewerbung erhalten alle, mit denen auch wir vom FBW-Team uns eine Zusammenarbeit gut vorstellen können, eine Einladung zum Mitarbeiter/-innenseminar 2023! Da zwischen deinem Abitur und dem Einstieg als Teamer/-in mindestens ein Jahr liegen muss, darfst du ab Sommer 2023 hospitieren und teamen!

Unser Bewerbungsformular findest du auch hier:



Bewerbungen per Post oder E-Mail bitte bis zum 28.02.2023 an das FBW schicken.

Wir freuen uns schon auf die Zusammenarbeit mit dir,

dein FBW-Team:

Bernward Bickmann,
Bruder Michael Blasek,
Sarah Knauer,
Ulrike Maqua und
Marion Seitz

Weitere Infos:

Hospitationen:

Bevor wir dich als Teamer/-in bei unseren Seminaren einsetzen, solltest du zuvor bei zwei Seminarformen hospitiert haben.

Für Hospitationen werden nur Fahrtkosten erstattet (kein Honorar!). Kost und Logis sind frei.

Mitarbeiter/-innenseminar:

Einmal im Jahr findet für aktuelle und künftige Teamer/-innen ein Seminar statt. Hierfür treffen wir uns in einem Tagungshaus, um uns ein Wochenende lang fortbilden zu lassen. Das Thema der Fortbildung soll dich im Seminargeschehen und persönlich weiterbringen. Zudem ist das Seminar eine gute Gelegenheit, die anderen Teamer/-innen kennen zu lernen.

Verträge:

In der Regel zweimal pro Jahr schicken wir euch die kommenden Seminartermine zu. Gib uns bitte eine Auswahl an möglichen Terminen an, damit wir flexibel sind bei der Einteilung. Anschließend erhältst du von uns deinen Vertrag zugeschickt.

Vergütung:

Nach deiner Hospitationszeit erhältst für deine Mitarbeit bei den Seminaren ein Honorar. Die Honorare sind je nach Dauer des Seminars unterschiedlich hoch.

Fahrtkosten, die dir durch die An- und Abreise zum Seminarort entstehen, werden vom FBW übernommen. Kost und Logis sind frei.

Für Rückfragen

wende dich bitte an unser Sekretariat:

Franziskanisches Bildungswerk e. V.
Niederwaldstraße 1
63538 Großkrotzenburg
Tel.: 06186-916-800
E-Mail: info@fbw.kreuzburg.de



Hast du Lust, bei unseren Seminaren mitzuarbeiten?



Dann bewirb dich jetzt als

Teamer/-in

im FBW!